

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militär-sanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 48 (1940)

Heft: 13

Vereinsnachrichten: Comunicazione dal Medico in Capo della Croce Rossa

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DAS ROTE KREUZ

LA CROIX-ROUGE

Croce-Rossa

Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes
und des Schweizerischen Samariterbundes.

Organe officiel de la Croix-Rouge suisse
et de l'Alliance suisse des Samaritains.



Crusch-Cotschna

Organo della Croce-Rossa svizzera e
della Federazione svizzera dei Samaritani.

Organ da la Crusch-Cotschna svizzera e
da la Lia svizzera dals Samaritans.

Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz - Edité par la Croix-Rouge suisse - Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera - Edit da la Crusch-Cotschna svizzera

Rotkreuzchefarzt - Médecin en chef de la Croix-Rouge - Medico in capo della Croce-Rossa

Klingentalkirche und ehemaliges Klosterareal — jetzt Kaserne



Aquarell von J. J. Schneider. Stadt- und
Münstermuseum Basel

Comunicazione dal Medico in Capo della Croce Rossa

Alle Sezioni della Croce Rossa svizzera e del Samaritani

1. L'organizzazione della Trasfusione del sangue per l'armata svizzera della quale la Croce Rossa ha avuto l'iniziativa e si è incaricata del suo sviluppo nel suo possibile e nelle sue misure, deve procedere dietro un tale piano, e in tappe. Non è quindi desiderabile che le Sezioni intraprendano un'azione di propaganda per loro conto. Esse devono aspettare perciò fino a quando ne riceveranno l'ordine dal Medico in Capo della Croce Rossa.

2. Siccome l'idea della trasfusione del sangue per l'armata è già stata fatta conoscere in tutti i modi: per mezzo della stampa, della radio, di discorsi e conferenze, e sul giornale «La Croce Rossa» da tutte le parti ci saranno persone che si annunceranno come volontari per quest'opera. — Le Sezioni della Croce Rossa e le Società di Samaritani sono pregate di accettare queste offerte ma di dire alle persone interessate che l'organizzazione che si occupa di ciò sul loro territorio, prenderà in considerazione le loro offerte appena avrà ricevuto l'ordine dal Medico in Capo della Croce Rossa. Gli annunci per detta opera non sono naturalmente da respingere o da mandare al Medico in Capo, ma da tenere a parte fino a quando il Servizio della Trasfusione del sangue si occuperà di questo sul detto territorio.

Il Medico in Capo della Croce Rossa:
i. r.: Ten. Col. Remund.

Il Medico in Capo dell'esercito dà l'ordine:

Come rappresentante del Medico in capo della Croce Rossa, è stato designato il

Ten. Col. Remund Ugo.

Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

An unsere Sektionen

Im Anschluss an die Ernennung von Herrn Oberstdivisionär von Muralt, Präsident des Schweiz. Roten Kreuzes, zum Chef des Frauenhilfsdienstes haben wir an die Presse die nachstehende Mitteilung aufgegeben:

Frauenhilfsdienst und Samariterausbildung.

Wie soeben vom Armeestab mitgeteilt worden ist, hat unser General zum Chef des Frauenhilfsdienstes Oberstdivisionär z. D. von Muralt ernannt.

Wir sind überzeugt, dass auch Frauen imstande sind, Grosses zu leisten. Mit Genugtuung dürfen wir eine weitgehende Opferbereitschaft feststellen. Schon mit dem Aufgebot des Grenzschatzes rückten Hunderte von Samariterinnen ein und weitere Tausende anlässlich der Generalmobilmachung. Ausserdem sind einige tausend Samariterinnen in den Organisationen des passiven Luftschutzes eingereiht. Alle diese wackeren Stauffacherinnen haben Dienst geleistet und eine grosse Zahl steht ständig im Dienst in den Militärsanitätsanstalten (MSA). Unsere Schweizer Soldaten wissen die gewissenhafte Pflege der Krankenschwestern und Samariterinnen sehr wohl zu schätzen.

Für einen Ernstfall, vor dem uns ein gütiges Geschick bewahren möge, wären die Bestände aber zu wenig zahlreich, da natürlich auch Ablösungen und Reserven vorgesehen werden müssen. Unsere Armee braucht noch mehr Samariterinnen. Es ergeht deshalb an unsere Schweizer Frauen der dringende Appell, sich noch mehr als bis anhin für den Sanitätsdienst auszubilden. Gelegenheit dazu bieten die Samariterkurse und Kurse für häusliche Krankenpflege, die in stets wachsender Zahl von den Samaritervereinen im ganzen Lande herum durchgeführt werden.

Auskünfte erteilen die Vorstände der über 800 Sektionen des Schweiz. Samariterbundes oder das Verbandssekretariat Olten.

Wir ersuchen unsere Sektionen, trotz der vorgeschrittenen Jahreszeit, nach Möglichkeit Samariterkurse und Kurse für häusliche Krankenpflege zu veranstalten. Das Interesse bei der Bevölkerung für solche Kurse ist sehr rege. Wir wollen deshalb unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern Gelegenheit verschaffen, Kurse zu besuchen. Die gegenwärtige Zeit stellt ausserordentliche Anforderungen an uns alle. Wir wollen diese nach besten Kräften erfüllen. Den Kursleitern und den Vorstandsmitgliedern danken wir für die hingebende Mitarbeit bestens.

Aus der Tätigkeit der Zweigvereine des Schweizerischen Roten Kreuzes

Zweigverein Horgen und Affoltern

Sonntag, 31. März, Hauptversammlung im Hotel «Löwen» in Affoltern a. A. 14.30 Uhr: Verhandlungen. 16 Uhr: Oeffentlicher Lichtbildvortrag über Blutübertragung, von Herrn Dr. Werner Brunner, Oberarzt der Chirurgischen Klinik des Kantonsspitals Zürich. Rotkreuz- und Samaritervereinsmitglieder sind zu der Tagung freundlich eingeladen.

Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Wir suchen für unser Samaritermaterial ein geeignetes Aufbewahrungsort in Altstetten zu möglichst günstigen Bedingungen. In Frage käme Separatzimmer, trockener Kellerraum, Garage usw. Wir bitten unsere Mitglieder, Umschau zu halten und unserem Präsidenten Hans Jucker, Feldblumenstrasse 14, geeignete Lokale baldmöglichst zu melden.

Amsoldingen und Umgebung. S.-V. Nächste Theoriestunde anlässlich des Krankenpflegekurses: Donnerstag, 28. März, 20 Uhr, im Schulhaus.

Balterswil. S.-V. Uebung: Dienstag, 2. April.

Bäretswil. S.-V. Freitag, 29. März, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus Uebung am Krankenbett. Bezug der Mitgliederbeiträge; bitte Mitgliedkarte mitbringen.

Jeder Mann, jede Frau
vom 40. Jahr an gefährdet

Warten Sie nicht bis Kopidruck, Schwindel, „Wallungen“, Herzschwäche zu energischem Eingreifen zwingen. Jetzt schon vorbeugen! Gefässe entschlacken, Organe neu stärken durch die jährliche

Arterosan-Kur

Vielfach erprobt und leicht zum Einnehmen

Verlangen Sie Muster bei Ihrem Apotheker oder ausführl. Broschüre bei der

GALACTINA A.G., Belp-Bern

Basel, Eisenbahner. S.-V. Nächste Uebung 30. März, 20 Uhr, im Lokal. Im übrigen möchten wir den Besuch des vom Samariterverband Basel veranstalteten Vortrages über Viruskrankheiten von Dr. S. Seidenberg aufs beste empfehlen. Unsere Präsenzliste liegt auf. Siehe diesbezügliche Mitteilung.

Basel, St. Johann. S.-V. Beginn des Samariterkurses: Dienstag, 2. April. Führung durch die Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt mit einleitendem Referat. Sonntag, 7. April, Besammlung vor dem Portal der Anstalt 14.45 Uhr. Ferner verweisen wir nochmals auf den heute Donnerstag stattfindenden Vortrag über Viruskrankheiten im Bernoullianum und erwarten zahlreiche Beteiligung seitens unserer Mitglieder.

Basel, Kleinbasel. S.-V. Gerne erinnern wir an den heute Donnerstagabend im Bernoullianum stattfindenden Vortrag über Viruskrankheiten von Dr. S. Seidenberg. Die Präsenzliste des Vereins liegt zur Eintragung des Besuches auf. Infolge Schliessung des Schulhauses nimmt das Arbeitskränzchen seine Tätigkeit erst mit Montag, 22. April, wieder auf.

Bern, Samariterverein. Sektion Stadt. Nächste Monatsübung: Mittwoch, 3. April, im Progymnasium, Waisenhausplatz 30. — Schlussprüfung des Krankenpflege- und Samariterkurses: Samstag, 13. April, im Progymnasium. Anschliessend zweiter Teil im Restaurant zu «Webern», Gerechtigkeitsgasse, 1. Stock. Für eine in Aussicht genommene Tombola benötigen wir eine grössere Anzahl Gaben. Mitglieder, denen es möglich ist, eine Gabe, wenn auch nur eine kleine, zu spenden, mögen sie an nächster Uebung mitbringen. Auch werden zur Verschönerung des Abends Einzelvorträge und Couplets dankbar entgegengenommen. Zu der Schlussprüfung und dem 2. Teil erwarten wir zahlreichen Aufmarsch seitens unserer Mitglieder.

— Sektion Länggass-Brückfeld. Heute Donnerstag, 28. März, punkt 20 Uhr, Uebung im Kirchgemeindehaus, Freiestrasse 20. Bei dieser Gelegenheit können die Jahresbeiträge bezahlt werden. — Im Namen des Roten Kreuzes und der Soldatenfürsorge den fleissigen Strickerinnen besten Dank für die Mitarbeit. Wiederbeginn der Strickabende: Dienstag, 16. April, im Kirchgemeindehaus. Jede Hilfe ist willkommen.

Bern, Marzili-Dalmazi. S.-V. Dienstag, 2. April, 20 Uhr, Uebung im Progymnasium, Waisenhausplatz.

Bern-Mittelland, Hilfslehrer. Unsere diesjährige Hauptversammlung ist vorgesehen auf Samstag, 13. April, bei welchem Anlass wir auch eingehend über die Gründe des etwas längeren Unterbruchs der Uebungen berichten werden. Reservieren Sie diesen Abend für den Hilfslehrerverein! Ort, Zeit und Traktandenliste wird den Mitgliedern demnächst zugehen. Diejenigen Mitglieder, die den Jahresbeitrag pro 1939 noch nicht entrichtet haben, sind gebeten, denselben mit Fr. 3.— bis spätestens 6. April auf unser Postcheckkonto III 5670 einzuzahlen.

Bern, Schosshalde-Obstberg. S.-V. Nächste Uebung: Freitag, 5. April, 20 Uhr, und zwar ausnahmsweise (infolge Schulferien) im Sali des Café «Obstberg», Bantigerstrasse 18, Eingang auch von der Ecke Tavelweg aus über die Terrasse. Bitte, reserviert euch diesen Abend.

Biberist. S.-V. Die Aktiven werden darauf aufmerksam gemacht, dass Samstag, 30. März, 20 Uhr, im Gasthof zur «Emmenbrücke» in Derendingen die Schlussprüfung eines Krankenpflegekurses stattfindet. Die Mitglieder werden eingeladen, dieser Prüfung nach Möglichkeit beizuwohnen. Besammlung und Abmarsch 19.45 Uhr bei der Eisenbahnbrücke (Gärtnerei Büchin). Die Aktiven werden zum vermehrten Besuche unserer Kursübungen eingeladen. Die bestellten Samariter-Taschenkalender können beim Präsidenten bezogen werden.